

## Protokoll Nr. 2

der 2. Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 9. März 2011, 17.00 Uhr  
im 2. Obergeschoss der Gemeindekanzlei

### Anwesend

Gemeindevorsteher Arthur Brunhart  
Vizevorsteherin Monika Frick  
Gemeinderat Patrick Büchel  
Gemeinderat Thomas Büchel  
Gemeinderat Fidel Frick  
Gemeinderätin Christel Kaufmann  
Gemeinderat Marcel Kaufmann  
Gemeinderat Alexander Vogt  
Gemeinderat Bruno Vogt  
Gemeinderat Günter Vogt  
Gemeinderat Mario Vogt  
Gemeinderätin Roswitha Vogt  
Protokollführerin Hildegard Wolfinger

### Abwesend (entschuldigt)

Gemeinderat Urs Vogt

Genehmigung Traktandenliste  
Genehmigung Protokoll Nr. 1  
Genehmigung Zusatzprotokoll Nr. 1

- 2/1 Baugesuch
- 2/2 Kenntnisnahme der Vereinbarung über die Nutzung und den Betrieb des Waffensplatzes St. Luzisteig
- 2/3 Parteienfinanzierung 2011 - Kreditgenehmigung
- 2/4 Festlegung und Zuteilung der Ressorts
- 2/5 Besetzung der Kommission "Finanzen, Organisation und Personal"
- 2/6 Wahl der Geschäftsprüfungskommission - Festlegung Termin

### Genehmigung Traktandenliste

**Beschluss** (einstimmig): Genehmigt

### Genehmigung Protokoll Nr. 1

**Beschluss** (einstimmig): Genehmigt

### Genehmigung Zusatzprotokoll Nr. 1

**Beschluss** (einstimmig): Genehmigt

Anlässlich der Sitzung vom 9. Februar 2011 hat der Gemeinderat die Nutzungsänderung und den Umbau auf der B.Parzelle Nr. 358, Fabrikstrasse 2, genehmigt. Das vorgenannte Baugesuch "Verlegung der Poststelle an die Fabrikstrasse 2 (MEBA-Gebäude)" wird bis auf Weiteres gestoppt, weil in der Zwischenzeit fristgerecht Einsprachen dagegen erhoben wurden.

Im Vorfeld der Gemeinderatssitzung erläutern Herbert Rüdisser, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Liechtensteinischen Post AG, und Harald Hasler, Leiter Hochbau der Gemeindebauverwaltung Balzers, das Konzept resp. informieren über die Sachlage. Die eingegangenen Einsprachen werden u. a. wie folgt begründet:

- Steigerung der Lärm- und Verkehrsbelästigungen
- Ungenügende Anzahl an zur Verfügung gestellten Parkplätzen

Ende März findet die Einigungsverhandlung mit den Einsprechern statt. Nach Abschluss der Verhandlung wird der Gemeinderat umgehend informiert.

#### 2/1 Baugesuch

Es wurde ein Baugesuch behandelt.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

#### 2/2 Kenntnisnahme der Vereinbarung über die Nutzung und den Betrieb des Waffenplatzes St. Luzisteig

Es liegt eine Vereinbarung über die Nutzung und den Betrieb des Waffenplatzes St. Luzisteig abgeschlossen zwischen dem Fürstentum Liechtenstein und der Schweizerischen Eidgenossenschaft vor.

Die vorliegende Vereinbarung ersetzt alle bisherigen Verträge und Abmachungen zwischen dem Fürstentum Liechtenstein und der Schweizerischen Eidgenossenschaft, soweit sie den Waffenplatz St. Luzisteig und dessen Betrieb betreffen. Vorbehalten bleiben privatrechtliche Verträge und Abmachungen.

Die Vereinbarung umfasst zudem die grundsätzlichen Abmachungen im Zusammenhang mit der Organisation des Schiess-, Übungs- und Ausbildungsbetriebes auf dem Waffenplatz St. Luzisteig. Der Waffenplatz St. Luzisteig ist zusammen mit dem Waffenplatz Walenstadt einer von zwei Ausbildungsplätzen des Ausbildungszentrums Heer mit dem neuentwickelten Gesamtsystem Simulationsunterstützung für Gefechtsübungen (SIMUG/SIMKIUG). Im Endausbau unterstützt dieses Simulationssystem das Gefecht der verbundenen Waffen. Durch die verstärkte Nutzung dieses Simulationssystems kann in den nächsten Jahren die konventionelle Gefechtsausbildung im scharfen Schuss abnehmen.

**Beschluss** (einstimmig): Die Vereinbarung über die Nutzung und den Betrieb des Waffenplatzes St. Luzisteig wird zur Kenntnis genommen.

#### 2/3 Parteienfinanzierung 2011 - Kreditgenehmigung

Nachdem die Parteienfinanzierung per Landtagsbeschluss auf Landesebene eingeführt wurde, ist in den letzten Jahren auch auf Gemeindeebene in ver-

schiedenen Gemeinden unseres Landes die Parteienfinanzierung eingeführt worden.

Anlässlich der Sitzung vom 16. Januar 2008 beschloss der Gemeinderat, dass die Grundpauschale pro Partei von CHF 2'000.00 auf CHF 3'000.00 erhöht wird. Zusätzlich wird bei Wahljahren (Landtag und Gemeinderat) neu jeder Partei CHF 2'000.00 ausbezahlt. Folgedessen wird für die Finanzierung der Parteien ein Betrag von CHF 28'000.00 resp. CHF 34'000.00 (bei Wahljahren) zur Verfügung gestellt.

In diesem Zusammenhang wird dem Gemeinderat beantragt, für das Jahr 2011 für die Finanzierung der Parteien ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 34'000.00 zu bewilligen.

**Beschluss** (einstimmig): Für das Jahr 2011 wird für die Finanzierung der Parteien ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 34'000.00 bewilligt. Der Gesamtbetrag von CHF 34'000.00 wird wie folgt auf die Parteien aufgeteilt:

**VU Ortsgruppe Balzers**

Grundpauschale	CHF	3'000.00
Parteibeitrag bei Wahljahren	CHF	2'000.00
Anteil Parteienstimmen 48.47 %	CHF	9'209.30
<b>Total Anteil VU Ortsgruppe Balzers</b>	<b>CHF</b>	<b>14'209.30</b>

**FBP Ortsgruppe Balzers**

Grundpauschale	CHF	3'000.00
Parteibeitrag bei Wahljahren	CHF	2'000.00
Anteil Parteienstimmen 41.48 %	CHF	7'881.20
<b>Total Anteil FBP Ortsgruppe Balzers</b>	<b>CHF</b>	<b>12'881.20</b>

**FL Ortsgruppe Balzers**

Grundpauschale	CHF	3'000.00
Parteibeitrag bei Wahljahren	CHF	2'000.00
Anteil Parteienstimmen 10.05 %	CHF	1'909.50
<b>Total Anteil FL Ortsgruppe Balzers</b>	<b>CHF</b>	<b>6'909.50</b>

2/4 **Festlegung und Zuteilung der Ressorts**

Die Arbeitsgruppe bestehend aus den Gemeinderäten Patrick Büchel, Roswitha Vogt, Alexander Vogt, Urs Vogt und Christel Kaufmann hat sich mit der Ressortzuteilung befasst.

**Beschluss** (einstimmig): Die Ressortverteilung auf die drei politischen Parteien wird wie folgt vorgenommen:

**Vaterländische Union (VU)**

Finanzen, Bau  
Jugend  
Energie  
Wirtschaft  
Umwelt  
Soziales

**Fortschrittliche Bürgerpartei (FBP)**

Bildung  
Freizeit  
Kultur

Sport  
Gesundheit  
Sicherheit

**Freie Liste (FL)**

Kirche

Die vorgenannten Ressorts werden wie folgt auf den Gemeindevorsteher, die Vizevorsteherin und die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte aufgeteilt:

<b>Ressort</b>	<b>Ressortinhaber</b>
Finanzen, Bau	Gemeindevorsteher Arthur Brunhart
Jugend	Gemeinderat Patrick Büchel
Energie	Gemeinderat Bruno Vogt
Wirtschaft	Gemeinderat Günter Vogt
Umwelt	Gemeinderat Mario Vogt
Soziales	Gemeinderätin Roswitha Vogt
Bildung	Gemeinderat Thomas Büchel
Freizeit	Gemeinderat Fidel Frick
Kultur	Vizevorsteherin Monika Frick
Sport	Gemeinderat Marcel Kaufmann
Gesundheit	Gemeinderat Alexander Vogt
Sicherheit	Gemeinderat Urs Vogt
Kirche	Gemeinderätin Christel Kaufmann

Das Ressort Bürgergenossenschaft soll aufgelöst werden. Der Gemeinderat soll künftig durch einen Delegierten bei der Bürgergenossenschaft vertreten werden.

2/5 **Besetzung der Kommission "Finanzen, Organisation und Personal"**

Aufgrund der anstehenden Geschäfte soll die Kommission "Finanzen, Organisation und Personal" vorgängig besetzt werden.

**Beschluss** (mehrheitlich, 3 VU, 4 FBP dafür, 1 VU dagegen, Ausstand der Gewählten): Die Kommission "Finanzen, Organisation und Personal" soll wie folgt besetzt werden:

Gemeindevorsteher Arthur Brunhart (Vorsitz)  
Gemeinderat Patrick Büchel  
Gemeinderätin Christel Kaufmann  
Gemeinderat Marcel Kaufmann  
Gemeinderat Urs Vogt

Jacqueline Aregger, Personalverantwortliche (beratendes Mitglied)  
Michael Wymann, Leiter Finanzen und Dienste (beratendes Mitglied)

2/6 **Wahl der Geschäftsprüfungskommission - Festlegung Termin**

Gemäss Gemeindegesetz wählt die Gemeindeversammlung innerhalb von sechs Monaten nach der Gemeinderatswahl eine Geschäftsprüfungskommission. Die Geschäftsprüfungskommission wird für eine Amtsdauer von vier Jahren gewählt.

In der Gemeindeordnung ist festgehalten, dass die Geschäftsprüfungskommission aus drei Mitgliedern besteht.

**Beschluss** (einstimmig): Der Termin für die Wahl der Geschäftsprüfungskommission wird auf

**Freitag, den 17. Juni 2011 und  
Sonntag, den 19. Juni 2011**

festgelegt. Für die Bestellung der Geschäftsprüfungskommission sollen die drei politischen Parteien der Gemeinde um Unterbreitung von Vorschlägen angeschrieben werden. Die drei politischen Parteien werden ersucht, ihre Vorschläge bis

**Freitag, den 22. April 2011**

bei der Wahlkommission einzureichen.

Mit der Wahl der Geschäftsprüfungskommission soll den Stimmbürgern ein Einbürgerungsgesuch zur Abstimmung vorgelegt werden.

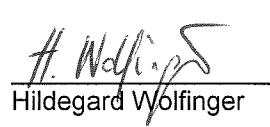
**Schluss der Sitzung:** 19.00 Uhr

**Der Gemeindevorsteher**



Arthur Brunhart

**Die Protokollführerin**



Hildegard Wolfinger

**Die Vizevorsteherin**



Monika Frick

**Aushang: Donnerstag, 24. März 2011**